

## Was „Melden“ in Sozialen Netzwerken bedeutet

Wenn man in Sozialen Netzwerken etwas sieht, das dort nicht hingehört, kann man das dem Sozialen Netzwerk melden. Dazu **drückt man auf den Melde-Button und gibt an, warum man der Meinung ist, dass etwas nicht zu sehen sein sollte.**

## Wo man melden kann

Die meisten Sozialen Netzwerke sehen vor, dass man einzelne Inhalte oder sogar ganze Konten melden kann. **Wo genau diese Meldefunktion ist, kann sich von Netzwerk zu Netzwerk unterscheiden.** Auf [www.saferinternet.at/leitfaeden](http://www.saferinternet.at/leitfaeden) gibt es dafür Schritt-für-Schritt-Anleitungen.

## Warum Melden wichtig ist

Oft erleben Menschen, die einen Beitrag in einem Sozialen Netzwerk melden, dass dies keine Konsequenzen hat und erfolglos bleibt. Sie fragen sich dann, ob das Melden überhaupt Sinn ergibt, und lassen es daher oft bleiben. **Doch das Melden ist wichtig! Denn nur so können sich Soziale Netzwerke verbessern und dazulernen.** Gerade wenn man aus einem kleinen Land wie Österreich kommt, müssen die Sozialen Netzwerke lernen, was hier üblich oder übergriffig ist. Das Melden macht das Soziale Netzwerk im Idealfall ein Stück besser.

## Was man melden sollte

**Alle Inhalte und Personen, bei denen man der Meinung ist, dass diese unpassend sind bzw. sich nicht korrekt verhalten.** Im Idealfall deckt sich diese Wahrnehmung mit den Bestimmungen des jeweiligen Sozialen Netzwerks, das ist jedoch leider nicht immer so. Melden viele Menschen dieselben Inhalte, so ist das Soziale Netzwerk gezwungen, dazulernen.

## Was durchs Melden passiert und wer Meldungen sehen kann

**Die gemeldeten Personen sehen weder von wem noch dass sie gemeldet wurden.** Sie bekommen lediglich mit, wenn z.B. ihr Konto gesperrt wird oder ihre Beiträge plötzlich nicht mehr zu sehen sind.



# Melden oder nicht?

ÜBUNG  
6

**Material:** Arbeitsblatt „Melden oder nicht?“ (S. 25)

## Ziele

- Ein Gefühl für die Möglichkeit, Inhalte und Konten zu melden, entwickeln
- Inhalte und Konten, die man melden sollte, erkennen und einschätzen können

## Ablauf

In dieser Übung lernen die Schüler:innen die Funktion des Meldens in Sozialen Netzwerken kennen und treffen Entscheidungen, wann sie etwas melden und wann nicht.

### Phase 1

Erheben Sie zunächst in einem Gespräch, welche Sozialen Netzwerke Ihre Schüler:innen nutzen. Fragen Sie, ob diese schon einmal etwas gemeldet haben und welche Erfahrungen sie damit gemacht haben.

### Phase 2

Erklären Sie die einzelnen Kategorien am unteren Rand des Arbeitsblattes: Welche Beispiele kennen die Kinder? Erklären Sie, warum das Melden wichtig ist.

### Phase 3

Die Schüler:innen arbeiten nun einzeln an ihren Arbeitsblättern und überlegen sorgfältig, welche Meldeknöpfe sie ausmalen und warum.

## Tipp

Besprechen Sie mit den Kindern anhand der Privatsphäre-Leitfäden unter [www.saferinternet.at/leitfaeden](http://www.saferinternet.at/leitfaeden), wie das Melden in den unterschiedlichen Netzwerken abläuft. Erklären Sie ihnen auch, dass niemand außer ihnen sehen kann, dass sie etwas gemeldet haben – sie müssen also keine Angst haben, aufzufliegen!

## Hinweis

Die Meldekategorien können sich je nach Netzwerk unterscheiden und auch unterschiedliche Folgen haben. Es hängt von den Unternehmen ab, wie sie mit Meldungen umgehen. Es gibt daher kein Richtig oder Falsch, Hauptsache es wird gemeldet.



Arbeitsblatt auf Seite 25

## Lösungshinweis:

- |   |   |
|---|---|
| 1. Melden (Hassrede, Betrug)              | 6. Nicht melden                         |
| 2. Melden (Hassrede, falsche Information) | 7. Nicht melden                         |
| 3. Melden (Hassrede)                      | 8. Melden (Betrug, falsche Information) |
| 4. Melden (Hassrede, falsche Information) | 9. Nicht melden                         |
| 5. Melden (Nacktheit, Gewalt)             |   |